

BEBAUUNGSPLAN UND GRÜNORDNUNGSPLAN BAD FÜSSING

GEMEINDE: BAD FÜSSING
LANDKREIS: PASSAU
REGIERUNGSBEZIRK: NIEDERBAYERN

ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN BAD FÜSSING

ALT FÜSSING

ENTWURF

M 1 : 1000

DECKBLATT NR.1

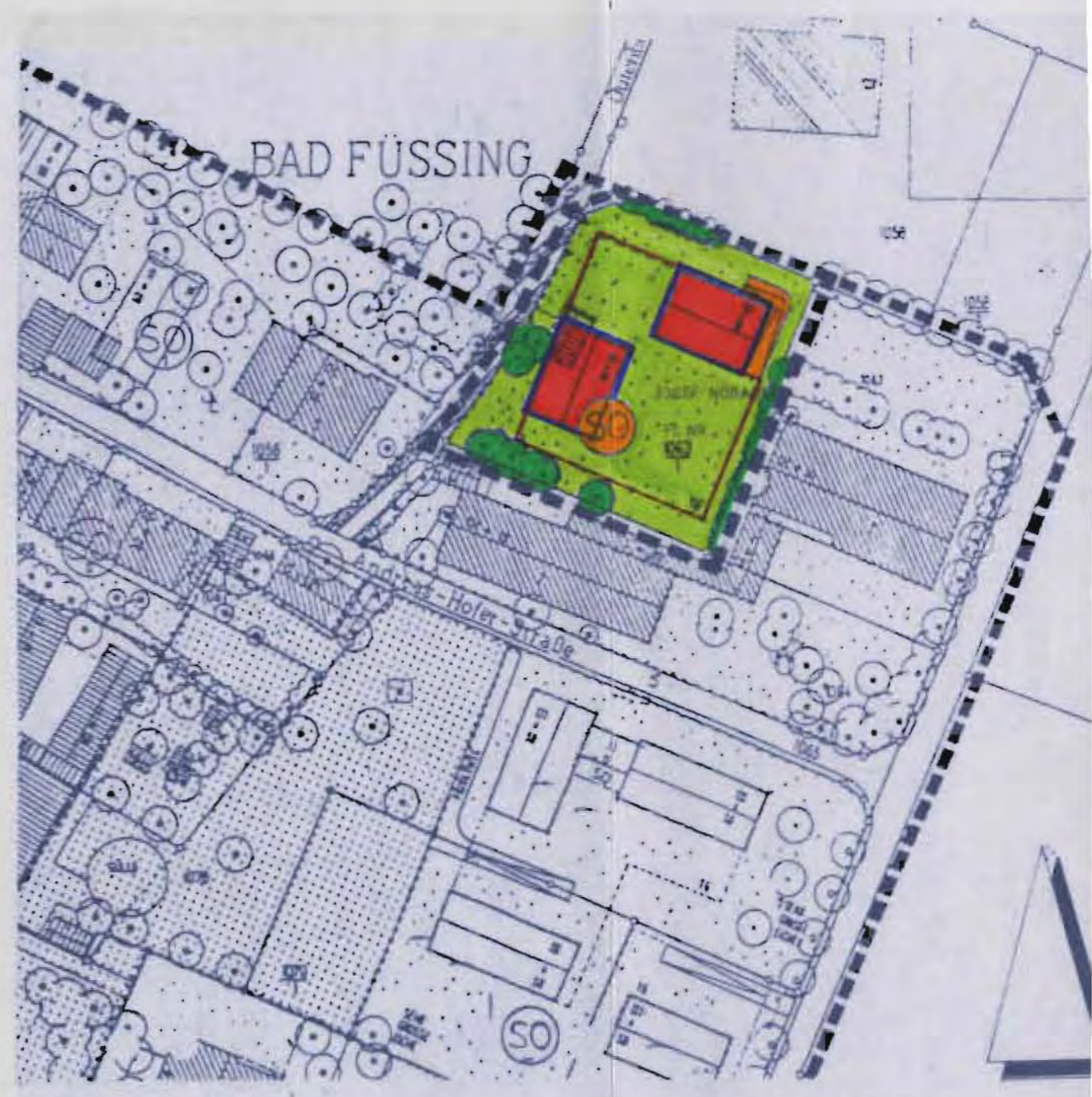
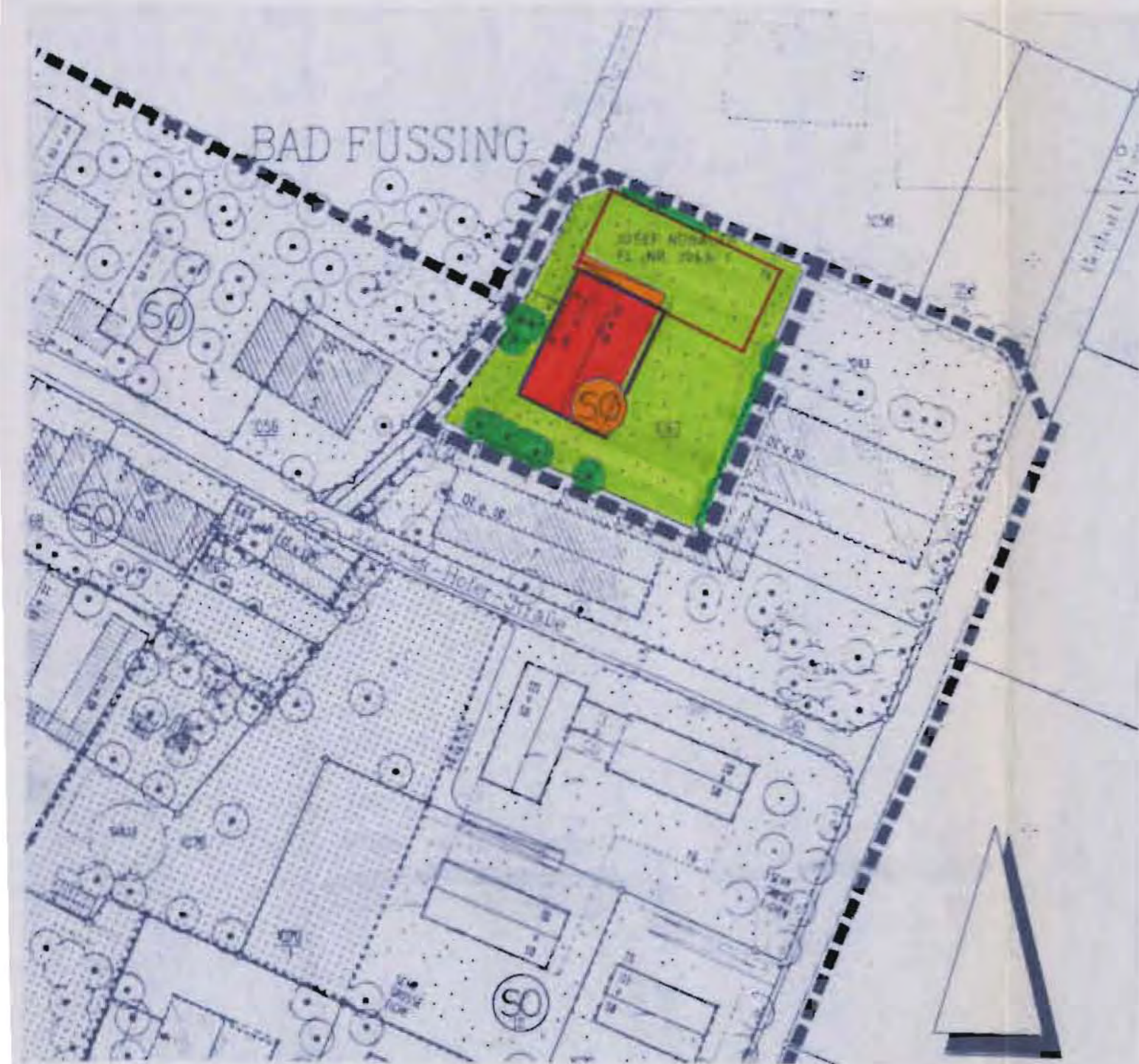
BAUGESCHÄFT FRITZ DEISBÖCK
DIPL. ING. FH M.BAUER
SCHLUPFING 9
8398 POCKING 1

Deisböck

POCKING, DEN 21. SEPTEMBER 1989

GÜLTIGER BEBAUUNGSPLAN

BEBAUUNGSPLAN - ÄNDERUNG



BEBAUUNGS- UND GRÜNORDNUNGSPLAN

"ALT FÜSSING"

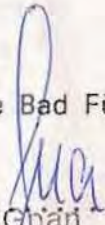
1. Änderung mit Deckblatt Nr. 1 vom 21.09.1989

Die Gemeinde Bad Füssing hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 04.12.1989 die 1. Änderung des Bebauungsplanes im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB als Satzung beschlossen. Die Stellungnahmen der der Änderung Widersprechenden wurden als Anregungen und Bedenken behandelt.

Bad Füssing, 27.12.1989



Gemeinde Bad Füssing

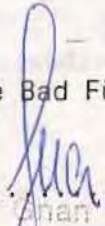

.....
Günther
Bürgermeister

Dem Landratsamt Passau wurde die 1. Änderung mit Deckblatt Nr. 1 am 27.12.1989 lt. § 11 Abs. 1 BauGB angezeigt.

Bad Füssing, 27.12.1989



Gemeinde Bad Füssing


.....
Günther
Bürgermeister

Die Änderung wurde mit Begründung am 1.2.01.90 gemäß § 12 BauGB öffentlich ausgelegt. Die Auslegung ist am 1.2.01.90 ortsüblich durch Anschlag an der Amtstafel bekanntgemacht worden. Die Änderung des Bebauungsplanes ist damit nach § 12 BauGB rechtsverbindlich.

Bad Füssing, 27.12.1989



Gemeinde Bad Füssing


.....
Günther
Bürgermeister



Baugeschäft F. Deisböck, Schlupfing 9, Postf. 1145, 8398 Pocking

Schlupfing 9

8398 POCKING / Ndb.

Telefon (08531) 4425

Gemeinde Bad Füssing
-Bauamt-

8397 Bad Füssing

Tag: 10. Oktober 1989

BEGRÜNDUNG

zur 1. Bebauungs- und Grünordnungsplan - Änderung
Deckblatt Nr. 1 Bad Füssing - Alt Füssing

Stadt: Bad Füssing
Landkreis: Passau
Regierungsbezirk: Niederbayern

Zum Bebauungs- und Grünordnungsplan Bad Füssing - Alt Füssing wird
für das Flurstück

Nr. 1063/1 Josef Nöbauer

folgende Änderung beantragt:

1. Fl.-Nr. 1063/1
- 1.01 Die im Bebauungsplan festgelegte Baugrenze erfordert den sofortigen Abbruch der bestehenden Maschinenhalle und Holzlager vor Baubeginn. Diese Halle wird aber während der Bauzeit für die Lagerung von Baustoffen und Bauholz dringend benötigt.
- 1.02 Die Errichtung eines kleineren Gebäudes näher der nördlichen Grundstücksgrenze wäre wünschenswert, sodaß in späteren Jahren ein weiteres Gebäude auf dem Grundstück errichtet werden kann.

Unter Berücksichtigung vorgenannter Argumente und der städtebaulichen Situation wird eine entsprechende Genehmigung der Änderung beantragt.

Für Deckblatt Nr. 1 gelten auch die Erläuterungen und die textlichen Festsetzungen des rechtsverbindlichen Bebauungs- und Grünordnungsplanes sowie der dazugehörigen Begründung sinngemäß.

Fritz Deisböck

Baugeschäft - Zimmerer

8398 Pocking/Ndb.

Schlupfing Nr. 9

Deisböck